

Thema: Altweiberfrühling

Autor: k.A.



AmaKult probt für „Altweiberfrühling“

Bei diesem Stück der Kottlingbrunner Amateurtheatergruppe zeigen die Schauspielerinnen was sie können.

KOTTINGBRUNN. In der Kulturszene Kottlingbrunn steht im Mai „Altweiberfrühling“ von Stefan Vögel auf dem Spielplan, gespielt von der Theatergruppe AmaKult. Das Theaterstück nach dem Schweizer Filmerfolg „Die Herbstzeitlosen“ erzählt auf anrührende Weise und mit viel Humor vom Alter, von der zweiten Chance im Leben und vom Mut, der nötig ist, um sie zu nutzen.

Zum Inhalt der Komödie: Die 70-jährige Martha sieht keinen Sinn mehr im Leben. Ihre drei Freundinnen Frieda, Hanni und Lisi wollen sie aufmuntern und



Franz Schiefer mit einigen Darstellerinnen: v.l. Gabriele Lesnigg, Maria Koisser, Franz Schiefer, Enisa Meindl, Regina Brunner

Foto: Amakult

beschließen, Marthas Jugendtraum von der eigenen Dessous-Boutique in die Tat umsetzen. Nicht allen gefällt das. Doch die „Omas“ zeigen dem Rest der Welt, dass sie noch lange nicht zum alten Eisen gehören.

„Mit „Altweiberfrühling“ haben wir uns für ein Stück entschieden, bei dem die weiblichen AmaKult-Mitglieder mal so richtig zeigen können, was sie drauf haben – und

das ist eine ganze Menge“, freut sich Regisseur Franz Schiefer. „Zudem finden die Aufführungen kurz nach meinem 60. Geburtstag statt und ich habe mir selbst die Rolle des Pfarrers zum Geschenk gemacht“, schmunzelt Schiefer, der selbst einmal Pfarrer werden wollte.

Premiere ist am **10. Mai**. Weitere Termine: 11., 12., 17., 18. und 19. Mai. Tickets: 02252/74383